In einem Café in Göttingen:
Unbekannte stören Interview und beleidigen AfD-Co-Vorsitzende Frauke Petry

Donnerstag 28. Mai 2015 - **Göttingen (wbn). Erst ein Wortgefecht, dann ein Scherbenhaufen und nun ermittelt die Polizei – Zwischenfall gestern beim Interview eines Journalisten mit der Co-Vorsitzenden der Partei ‚Alternative für Deutschland' (AfD), Frauke Petry, in Göttingen.**

Nach aktuellen Erkenntnissen der Staatsschutz-Ermittler sollen gegen 16 Uhr eine Frau und fünf oder sechs weitere Personen das Lokal betreten haben. Dann sei es zu einem Wortgefecht gekommen, bei dem der Tisch, an dem Petry und der Journalist saßen, „aus bislang noch ungeklärten Gründen" ins Kippeln geriet. Dabei stürzten mehrere Gläser und ein Kerzenständer zu Boden.

Fortsetzung von Seite 1

Zeugen sagten aus, dass sich der Zwischenfall „blitzschnell und innerhalb von kürzester Zeit abgespielt" habe – die Unbekannten verließen das Lokal sodann wieder. Die Polizei leitete ein Ermittlungsverfahren wegen Beleidigung und Sachbeschädigung ein. Petry hatte noch am Abend Strafantrag wegen Beleidigung gegen Unbekannt erstattet.

Unklar ist unterdessen, welche Rolle eine Gruppe von 25 möglicherweise linksmotivierten Personen bei der Sache gespielt hat – sie hatte während des Vorfalls vor dem Lokal gestanden, heißt es.

Nachfolgend die Polizeiberichte aus Göttingen:

„Während eines Interviews der Co-Vorsitzenden der AfD (Alternative für Deutschland) Frauke Petry in einem Cafe in der Göttinger Innenstadt ist es nach derzeitigem Stand der Ermittlungen am Mittwochnachmittag (27.05.15) gegen 16.00 Uhr zu einem Zwischenfall gekommen.

Ersten Ermittlungen zufolge betrat zunächst eine unbekannte Frau das Lokal und beleidigte die Politikerin verbal. Nachdem die Unbekannte die Örtlichkeit wieder verlassen hatte, kamen weitere Personen in das Cafe. Im weiteren Verlauf soll es dann zu einem Wortgefecht gekommen sein, bei dem u. a. der Tisch, an dem Frau Petry mit dem Journalisten saß, umstürzte und Gläser sowie andere Gegenstände zu Boden fielen. Verletzt wurde nach derzeitigen Erkenntnissen niemand.

Sofort danach verließ die Personengruppe die Örtlichkeit und entfernte sich in bislang unbekannte Richtung.

Die Polizei Göttingen erfuhr erst im Nachgang durch Veröffentlichungen im Internet von dem Vorfall. Eine Alarmierung durch Geschädigte oder Zeugen unmittelbar nach der Tat erfolgte nicht.

Die Beamten nahmen sofort die weiteren Ermittlungen auf. Am Abend konnten Ermittler die genaue Tatörtlichkeit lokalisieren und vor Ort erste Befragungen durchführen. Der genaue Tathergang ist aber noch unklar.

Die Polizei leitete ein Ermittlungsverfahren wegen Beleidigung und Sachbeschädigung ein. Die weiteren Ermittlungen werden im 4. Fachkommissariat des Zentralen Kriminaldienstes geführt.“

--

„Im Zusammenhang mit dem Zwischenfall während eines Interviews der Politikerin Frauke Petry von der AfD mit einem Journalisten in einem Göttinger Cafe am Mittwochnachmittag haben Ermittler des 4. Fachkommissariats am Donnerstag (28.05.15) die Ermittlungen in dem Fall

fortgesetzt.

Die Polizei Göttingen hatte noch am Mittwoch ein Ermittlungsverfahren wegen Beleidigung und Sachbeschädigung eingeleitet. Am Donnerstagvormittag setzten Ermittler des Staatsschutzkommissariats die Befragung von Zeugen fort, um weitere Erkenntnisse zum genauen Geschehensablauf in dem Lokal und auf die bislang unbekannten Täter zu erlangen.

Aktuellen Erkenntnissen zufolge betraten im Anschluss an eine junge Frau gegen 16.00 Uhr vermutlich fünf bis sechs weitere Personen das Cafe. Es kam zu einem Wortgefecht, bei dem der Tisch, an dem Frau Petry und der Journalist saßen, aus bislang noch ungeklärten Gründen plötzlich kippelte, aber nach derzeitigem Stand nicht umstürzte. Dabei fielen die auf dem Tisch stehenden Gläser, darunter eines mit Fruchtsaft, und ein gläserner Kerzenhalter auf den Boden.

Der ganze Vorfall soll sich nach Zeugenangaben blitzschnell und innerhalb von kürzester Zeit abgespielt haben. Unmittelbar danach habe die Personengruppe das Lokal wieder verlassen. Zu diesem Zeitpunkt hielten sich auf der Straße vor dem Gebäude ca. 25 Personen mutmaßlich aus der linken Szene auf. Über diese Gruppe liegen bislang keine weiteren Erkenntnisse vor.

Hinweise darauf, dass es in dem Lokal zu Würfen von Farb- oder mit Fruchtsaft gefüllten Beuteln auf die Politikerin Petry gekommen ist, haben sich bei den aktuellen Ermittlungen nicht ergeben. Ebenso ist es nach derzeitigem Stand auch nicht zu Bedrohungen oder körperlichen Über-bzw. Angriffen auf die Parteivorsitzende oder ihren Gesprächspartner gekommen. Wegen der ihr gegenüber getätigten Äußerungen stellte Frau Petry am Mittwochabend Strafantrag wegen Beleidigung gegen Unbekannt.

Die weiteren Ermittlungen dauern an. Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei Göttingen unter Telefon 0551/491-2115 entgegen.“